

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 142.

Mittwoch den 19. Juni

1872.

Bekanntmachung.

Freitag den 5. Juli c. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Sitzungszimmer des unterzeichneten Gerichts, Zimmer No. 22, die dem Philipp Hanke in Dogheim gehörigen Immobilien, bestehend in einem einstöckigen Wohnhause nebst Scheuer und Hofraum in der Zudengasse daselbst, sowie zwei Aedern und einer Wiese, zusammen 2150 fl. taxirt, öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 17. Mai 1872.

506

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Am 24. d. M. von Vormittags 9 Uhr an soll im Hofe der Infanterie-Kaserne zu Wiesbaden eine größere Anzahl anstrangirter Bekleidungsgegenstände und Kochgeschirre gegen sofortige Barzahlung in Preussischem Courant in kleineren Partien meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, 15. Juni 1872.

427

Heißisches Füsilier-Regiment No. 80.

Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Die Heiafabahrt kann vom 20. d. M. an aus allen Wiesengründen geschehen.

Wiesbaden, den 18. Juni 1872. Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. d. M. Vormittags 9 Uhr will Zrl. Louise Genth von hier in dem Hause Friedrichstraße Nr. 19 verschiedene Mobilien, als: Tische, Stühle, Kommode, 1 Kamin, Schränke, Bettwerk, Spiegel, 1 Waschküchle, 1 Wasch-Maschine und sonstige Hausgeräthe u., gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 8. Juni 1872. Der 2te Bürgermeister.

7111

Coulin.

Mehl-Versteigerung.

Donnerstag den 20. Juni l. J. Vormittags 11 Uhr sollen in dem Hause Bahnhofstraße 3 bei R. Kettenmayer dahier 23 Säcke Vorkornschuß à 200 Pfund und 47 Säcke Brodmehl à 200 Pfund gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Juni 1872.

7471

Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 24. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen die zu dem Nachlasse der Frau Anton Kögler Wittve von hier gehörigen Mobilien, bestehend in Holz- und Polstermöbeln, Bettwerk, Leinen, Weißgeräthe, Spiegel, Schränke, Kleidungsstücke und sonstigen Haus- und Küchengeräthen u., in dem Hause

Emserstraße No. 6 dahier abtheilungshalber gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 15. Juni 1872. Der 2te Bürgermeister.

7185

Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 19. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause zwei Kanape's und vier Polsterstühle versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Juni 1872. Der Gerichts-Executor.

594

Presberger.

Notizen.

Heute Mittwoch den 19. Juni, Nachmittags 2 Uhr: Versteigerung des Heugrases von der über zwei Morgen haltenden Lindenthalerhof-Wiese. Sammelplatz am Lindenthaler Hof. (S. heut. Bl.)

Mittwoch den 19. Juni Nachmittags 2 Uhr wird das Heugras von der über 2 Morgen messenden Lindenthalerhof-Wiese versteigert.

Sammelplatz am Lindenthaler Hof.

7317

Versteigerungs-Anzeige.

Freitag den 21. Juni l. J. Vormittags 11 Uhr werden auf dem Markte hinter dem Theater zu Mainz zwei Chaisen und ein Phaeton gegen baare Zahlung öffentlich versteigert durch

7314

Rube, Gerichtsvollzieher.

Adressarten

von der einfachsten bis zu der elegantesten Ausstattung fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Hochfeine ächte Westphäler

Delicatesse-Schinken,

Hamburger und Wiener geräucherte

Ochsen-Zungen

von 1 fl. 42 kr. an,

feinsten geräucherten Rheinlachs,

Matjes-Häringe

Georg Bücher jun.,

bei
7409

Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße.

Spiele

für in's Freie und in's Zimmer empfiehlt die Galanterie- und Spielwaarenhandlung von

5923

Ed. Schwenck, Langgasse 6.

Loose

zu der in nächster Zeit stattfindenden 4. Serienziehung der König Wilhelms-Lotterie sind ganze à 2 Thlr., halben à 1 Thlr. bei **W. Speth**, Langgasse 27, zu haben.

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38.

560

Bordeaux - Weine, von den ersten Häusern direkt bezogen.

Médoc per Flasche zu 36 fr. bis 1 fl. 12 fr., **St. Emillion** 1 fl. 30 fr., **St. Julien** 2 fl. 20 fr. Bei Bestellungen von 12 Flaschen entsprechender Rabatt. Halbe und ganze Dohost können aus dem Zollkeller sehr billig bezogen werden.
Jean Hilger, Marktplatz 10.

Der Regenerator oder Lebenswecker

ist ein aus den besten vegetabilischen Substanzen gewonnener Extract. Es kann wohl kaum ein besseres Mittel gegen allgemeine und specielle Schwächezustände, gegen Magen-, Gedärm- und Leberkrankheiten, gegen Hämorrhoiden, Engbrüstigkeit, Milzkrankheit, Flechten, sowie gegen alle Krankheiten, welche von verdorbenem Blute und schlechten Säften herrühren, geben. Der Lebenswecker befördert die Verdauung, reizt den Appetit, beseitigt die Empfindlichkeit und Reizbarkeit und bringt neue Lebenslust in den erschöpften Menschen; er ist besonders auch bei Störungen des kritischen Alters zu empfehlen.

Die Flasche „Regenerator“ kostet fl. 1. 10. südd. W. oder 2 Mark = 2 1/2 Franken. Zu beziehen für ganz Deutschland bei dem General-Depot von **Emil Lauterbach, Weischnonnengasse in Mainz**. Verkauf in **Wiesbaden** bei **Chr. Rikel sel. Wittve**, Burgstraße, sowie bei Herrn **J. B. Willms, Markt**. 593

Frankfurter Journal u. Didaskalia.

Vierteljährlicher Preis
 in Preußen inclusive Postauschlag und Zeitungsteuer
2 Thlr. 4 1/4 Sgr.

Bestellungen auf das mit dem 1. Juli beginnende dritte Quartal wolle man baldigst bei dem nächstliegenden Postamt einreichen.

Inserate nehmen die bekannten Agenten entgegen und finden die weiteste Verbreitung.

Frankfurt a. M., im Juni 1872.

Die Expedition.

V. Veit, Metzgergasse 13,

empfehlte seine **Glas- und Porzellanwaaren** zu äußerst billigen Preisen. 7447

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne nicht mehr **Mauritiusplatz 2**, sondern **Faulbrunnenstraße No. 4**.

7411 **Frau Klepper, Hebamme.**

Ein zweifelhiger, eleganter **Wagen** (Ameritaner) ist billig zu verkaufen bei **Ladner Imhof, Domstraße No. 6 in Mainz**.

Zwei Paar **Jalousie-Läden**, 8' 1" hoch und 4' 2" breit, sowie ein Fenster, 8' 2" hoch und 4' 4" breit, nebst Brüstung sind zu verkaufen obere **Webergasse 41**. 7400

Höderstraße 9 ist ein neuer **Herrnschloffer** zu verkaufen. 7476

Englischer Sprach-Unterricht wird billig erteilt nach einer sehr leicht begreiflichen Methode; empfehlenswerth für junge Leute, welche nach Amerika zu reisen beabsichtigen. Näheres im **Café Schiller, Goldgasse 6**. 4516

Franz. Unterricht erteilt eine Dame, welche 18 Jahre Lehrerin in Paris war. Näh. **Friedrichstraße 5**. 13832

Unterricht im Zeichnen und Malen. Näheres **Friedrichstraße 27, Bel-Etage rechts**. 527

Baulehm kann abgeholt werden **Kirchgasse 15 a**. 7104

Bücher's Felsenkeller.

Donnerstag den 20. Juni Nachmittags 6 Uhr
Grosses Militär-Concert

ausgeführt von der Kapelle des 80. Regiments unter Leitung ihres Kapellmeisters **Fr. W. Münch**.

Entrée 2 1/2 Sgr. — Programme an der Kasse.

Gasthaus zum Hebenstod

Metzgergasse 21.

von heute an vorzüglichem **Aepfelwein** per Glas 4 fr.

Sonnenberg.

Die Gastwirthschaft „Zum Hofgarten“ bringt verehrlichem Publikum zur Kenntniss, daß neben reinem Wein, Bier und sonstigen ländlichen Speisen täglich saure und süße Milch zu haben ist. Gleichzeitig wird die **Regelbahn** wiederholt empfohlen.
 Sonnenberg, den 18. Juni 1872.
 7408 **W. Bliker jun.**

Himbeeren-Syrup

in ganzen und halben Flaschen, wie im Anbruch in frischer Waare empfiehlt

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Bersilberte Waaren:

Biscuitbüchsen, **Bowlen**, **Butterkühler**, **Caraffengläser**, **Flaschenkeller**, **Eisemer**, **Humpen**, **Tafelaufsätze**, **Weinläufer** sowie **Bekledsachen** aller Art empfiehlt
 7439 **Friedr. Brans, 8 Langgasse**

J. Quirein's Nachfolgerin

Karlstraße 6, **Schmuckfedern-Wasch- und Färberei**, färbt im halb drei Stunden jede Farbe nach Muster.

Drill-Anzüge

für Herren und Knaben empfehlen zu billigsten Preisen Kleiderhandlungen

Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse

Gartenmöbel empfiehlt billigst
 3397 **A. Willms, Hoflieferant, Marktstraße**

V. Münch, Frotteur, Adlerstraße

empfehlte sich im **Frottiren** und **Anstreichen** der Fußböden.

Eine große Partie einzöllige eichene **Diele**, ganz trocken, zu verkaufen. Näh. Exped.

Ein **Esel** mit **Rarruchen** ist billig zu verkaufen. **Adlerstraße 1** bei **Friedrich Blöder**.

Fortwährend **Kopfsalat** zu haben **Welltrichstraße 23**.

Seiden-Bologneserhündchen zu verk. N. Exped.

Auf dem **Augustenberg** (gelegen im **Rezer**) sind fortwährend **frische Kirichen** zu haben.

Rheinstraße 34 sind alle Sorten **Stroh** zu verkaufen. **Metzgergasse 18** eine **Stiege** wird **Wasche** angenommen.

Annanas-Erdbeeren frisch vom **Stod** zu haben **bethenstraße 17**.

Bei kranken Brustorganen und Husten heilsam.

Herrn **W. G. Zidenheimer**. — Auf Ihr gef. Schreiben vom 24. März theile Ihnen mit, daß mir der vertzeigte Gebrauch Ihres Trauben-Brust-Honigs **große Dienste geleistet hat**. Namentlich hat er auf meine kranken Brustorgane sehr wohlthätig gewirkt und ist mein Husten nach dem Gebrauche **gänzlich** verschwunden. Dies zur Nachricht von Ihrem hochachtungsvoll ergebenern
Tarlou bei Teterow in Mecklg., 2. Mai 1872.

W. Schlächter, Einnehmer.

Seit vielen Jahren ist der rheinische Trauben-Brust-Honig als das einzige Mittel bekannt, welches wirkliche Heilung — selbst bei ganz eingewurzeltten Lungen- und Brustkrankheiten — verschafft; die vielen Hundert Zeugnisse über glänzende Heilergebnisse liefern den Beweis dafür.

Verkaufsstellen nach wie vor in Flaschen à 54 kr. und 1 fl. 45 kr. in **Wiesbaden** bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2; in **Mainz** bei **Dr. W. Strauss**; in **Frankfurt a. M.** bei **J. B. Lindt Nachf.**, Apotheker; in **Homburg** bei **M. Schmidt**; in **Biebrich** bei **L. Braun**. 576

Bei peinigendem Hustenreiz, Halsleiden und Keuchhusten, selbst noch bei Halsentzündung sichere Hilfe.

Herrn **Alex. Thiele** in Klost. Depositär des Zidenheimer'schen Trauben-Brust-Honigs.

Durch Ihre Hirweisung auf den rheinischen Traubenbrusthonig haben Sie mich zu Dank verpflichtet, indem nicht nur meine alte 84jährige Mutter, welche seit Jahren an einem peinigenden Hustenreiz gelitten und — nach wenig erfolgreicher Anwendung mancher anderen Mittel — alle Aussicht auf Hilfe aufgegeben, seit dem Gebrauche dieses Honigs eine ganz bedeutende Besserung empfunden, sondern auch meine Tochter, welche nach vielfachen Halsleiden, besonders seit einem im vorigen Frühjahr eingetretenen Keuchhusten, noch immer nicht völlig genesen war und wieder mit heftigen Halsentzündungen zu kämpfen hatte, **nach dem Gebrauche der zweiten Flasche ganz hergestellt** ist. Die Letztere gedenke daher den Gebrauch einstellen zu lassen; für meine Mutter bitte um Uebersendung von noch einer Flasche.
Hochachtungsvoll
Klost. Schmundt, Justiz-Canzlist.

Der echte Traubenbrusthonig aus der einzigen Fabrik von **W. G. Zidenheimer** in Neuwied a. Rhein ist das sicherste, billigste und angenehmste, wenn nicht einzigste Hausmittel gegen jeden, auch den eingewurzeltsten Husten, Verschleimung, Heiserkeit, Halsbeschwerden — selbst bei Entzündung, Brustleiden, Bluthusten, Engbrüstigkeit. Verkaufsstelle in **Wiesbaden** bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2; in **Mainz** bei **Dr. W. Strauss**, Wöhrenapothek; in **Frankfurt a. M.** bei **J. B. Lindt**, Apotheker; in **Biebrich** bei **L. Braun**, in **Homburg** bei **M. Schmidt**. 575

Zur gef. Beachtung.

Unterzeichnete sehen sich veranlaßt, vom 17. d. M. an in ihrem Material (Sand u. Kies) eine Preiserhöhung eintreten zu lassen und zwar wie folgt:

- Sand zum Mauern per Karrn 10 kr.,
 - zum Backsteinmachen und für Linder per Karrn 12 kr.,
 - zum Pflastern und Cementarbeit per Karrn 18 kr.,
 - Kies per Karrn 24 kr.
- Mosbach, den 15. Juni 1872.

Wilhelm Neumann. Johann Fehrenbacher. Carl Coridass Wwe. Philipp Meyer. 7095

Eiserne Garten- & Balkon-Möbel

empfehlen **J. Kimmel**, Langgasse 9. 7370

Saarkohlen

erster Qualität, **Louisenthaler Roden** oder **van der Heide**, liefert in Waggons à 200 Ctr. die Engros-Handlung von **Georg Presser** in **Gau-Algesheim, Rheinheffen.**

NB. Anfragen werden sofort beantwortet. 7375

Karität!

Ein japanesisches Kabinet, reich mit Mosaik eingelegt, mit silbernen Beschlägen und silbernen Griffen, ein Prachtstück seltener Art, zu verkaufen. Zur Einsichtnahme aufgestellt **Wilmstraße 5a Parterre.** 7361

Die höchsten Preise

für getragene **Aleidungsstücke** aller Art werden stets bezahlt und Bestellungen per Post oder in meinem Laden **Michelsberg 5** entgegengenommen. **A. Görlach.** 7335

Das **Heugras** von 1 1/2 Morgen Wiese, hinter der Herz'schen Mühle im **Hierothal**, ist zu verkaufen. Näh. bei **P. Blum**, Mehrgasse 25. 7352

Ein zweiflügeliges **Kinderhäuschen** ist **Stiftstraße 7 Parterre** zu verkaufen. 7372

Emserstraße 31 ist ein starkes **Schreinerkarrnchen** zu verkaufen. 7365

Achtzehn Paar weiße, gefrickte, gut erhaltene, baumwollene **Strümpfe** und mehrere gefrickte **Neglige-Hauben** sind billig zu verkaufen. Näh. **Stiftstraße 12 dritter Stock.** 7363

Ein neues **Landhaus** von 8 Zimmern und Zugehör, an der **Blumenstraße** gelegen, ist zu verkaufen. Näheres **Adelheidsstraße 5 im Hofe.** 7405

Ein **Acker mit Alee** zu verkaufen. Näh. **Michelsberg 8.** 7394

Eine **Spheuwand** zu verk. **Kirchgasse 28, Hinterh.** 7392

Ein ausgezeichnetes **Reitpferd** wird auf 2—3 Monate zu mietzen gesucht. Näh. **Louisenstraße 4 eine Stiege hoch.** 7384

Drei halbjährige, **sehr wachsame Hunde** zu verkaufen. Näheres **Langgasse 31 im Laden.** 7386

Ein neuilberner **Ausfaß** für kohlensaures Wasser zu verkaufen. **H. Wenz**, Spiegelgasse 4. 7383

Zu verkaufen zwei Paar **vollständige Pferdegeschirre** **Langgasse 5.** 7182

Eine gute **Flöte** von Ebenholz und silbernen Klappen (**H-Zuß**) billig zu verkaufen. Näh. **Nerostraße 33.** 6975

Reiẖzeug, Herrn- und Damenhemden werden schön und billig genäht **Bahnhofstraße 12 im Seitenbau rechts im zweiten Stock.** 7301

Eine **Büglerin** sucht noch einige Privatkunden. Näh. **Kirchgasse 24.** 7127

Musikalischer Club.

Statt der bisher üblichen besonderen Einladung beehren wir uns, hierdurch unsere verehrlichen Abonnenten, sowie unsere sämtlichen Mitglieder und deren Angehörigen zu dem nächsten Samstag den 22. Juni Abends 8 Uhr auf der **Dietsmühle** stattfindenden

Kränzchen

ergebenst einzuladen.

Der Vorstand. 92

Verschönerungs-Verein.

Nachdem sich das Wetter zum Besseren gewendet, wird nunmehr — falls kein Umschlag erfolgt — das bereits im Mai beabsichtigte

Wald-Fest

auf dem „Speierstopp“ nächsten Sonntag den 23. Juni Nachmittags abgehalten. Zahlreicher Besuch von Fremden und Einheimischen ist erwünscht und willkommen.

Der Vorstand. 74

Turn-Verein.

Sonntag den 23. Juni e. bei günstiger Witterung **Ausflug nach Zastadt.** Abmarsch um 2 Uhr von der englischen Kirche. Mitglieder und Freunde des Vereins sind höchst willkommen.

602

Detail-Verkauf ausländischer Weine.

	per Flasche	Ohne Glas.
Médoc	—	fl. 32 kr.,
St. Julien	—	fl. 38 kr.,
St. Estèphe	—	fl. 48 kr.,
Chateau Margaux	1 fl.	— kr.,
„ Lafitte	1 fl.	12 kr.,
„ Larose	1 fl.	24 kr.,
„ Léoville	1 fl.	45 kr.,
Malaga	—	fl. 52 kr.,
„ Sect	1 fl.	10 kr.,
Muscad Lunell	—	fl. 52 kr.,
„ Rivesaltes	1 fl.	20 kr.,
Madeira	—	fl. 56 kr.,
Dry Madeira	1 fl.	20 kr.,
ganz feiner alter Madeira	1 fl.	10 kr.,
Sherry	2 fl.	— kr.,
„ ganz alter feiner	1 fl.	12 kr.,
Portwein	2 fl.	— kr.,
„ beste Qualität	2 fl.	— kr.,
Lacrimae Christi	2 fl.	— kr.

Direct bezogen, reife Jahrgänge.

Langes Flaschenlager, fein ausgebaut.

Ferner

Lager in **ächten** Rheingauer-, Pfälzer-, Haardt- und Moselweinen älterer und jüngerer Jahrgänge,

Moussirende Rheinweine

von Mathias Müller in Eltville und Hochheimer Actien-Fabrik zu Fabrik-Preisen,

Champagner von besten Häusern,

in der Weinhandlung von

M. J. Löwenthal, Friedrichstrasse 27,
vis-à-vis Königl. Polizei-Direction

4123

Wasch- und Badeschwämme

in größter Auswahl empfiehlt

7199

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Verein „Erholung“.

Freitag den 21. Juni Abends 8 1/2 Uhr: **General-Versammlung** im Café Schiller.

Tagesordnung: Aufnahme neuer Mitglieder.
Besprechung einer Waldpartie.
Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Hierauf: **Gesellige Unterhaltung, Vorträge** :

Aus besonderer Gefälligkeit wird der **Herr Hermann, Prestidigitateur und Herr der Magie,** einige Experimente aus der **Salon-Magie** aus freier Hand ohne separate ausführen.

Fremde können durch Mitglieder eingeführt werden.

7401

Der Vorstand



MARKT 7.

Frisch eingetroffen:

Frischer **Rheinsalm** I. Qualität, Turbot, **Seezungen Cablian, Seehecht.**
Lebende Rheinhechte, lebende Karpfen, lebende Aale, verschiedene Größen, sowie **Forellen.**

Fortwährend auf Lager

**Hafer,
Gerste,
Roggenkleie,
Welzenschalen**

zu billigsten Preisen bei

Aug. Beyerle
Ellenbogengasse 2.

7462

Aechten Schweizer-Honig per Pfund	36 kr.
Feinstes Obstgelée „ „	18 „
Vorzügliches Zwetschenmuss „ „	12 „
Zuckerrübenkraut „ „	8 „

empfehlen

J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldberggasse.



Neue Fischhalle

Ecke der Gold- und Metzgergasse

Frisch eingetroffen: Junge **Störe** (zum Baden und Selgen), **Helgoländer Schellfische** (frisch vom Fang), sowie alle gangbaren Fluss- und Seefische, frisch vom Fang und berechnet.

Aechten alten Malaga, Madeira & Sherry

empfehlen in 1/2 & 1/3 Flaschen, sowie im Anbruch billigst
J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldberggasse.

Viehsalz zum Salzen von Heu

empfiehlt

7461 **Aug. Beyerle,** Ellenbogengasse

Stroh- und Filzhüte werden jede Woche schön gefärbt und modernisiert bei

6077

Carl Brehm, Quintinsstraße 4 in Markt

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 21. Juni 1872 Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

im grossen Saale:

Erstes Concert der Administration.

Mitwirkende:

Fräulein Marie Schröder,

erste Sängerin der Königl. Oper in Stuttgart

(Sopran),

Fräulein Clara Poppe

aus Potsdam

(Piano),

Herr Diener,

vormaliger erster Tenor des Mainzer Stadttheaters,

Herr Grodvoll,

Professor der Violine in Tours,

und das hiesige **Königl. Theater-Orchester** unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **W. Jahn.**
Die Pianofortebegleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Eintritts-Preise:

Reservirte Plätze 2 fl. 20 kr., nichtreservirte Plätze 1 fl. 10 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abend an der Cassé.

Langgasse 37,

Musverkauf

gegenüber dem Adler.

meines sämmtlichen wohlaffortirten

optischen und chirurgischen Lagers

zu äusserst billigen Preisen.

H. A. Eibach, Optikus und Mechanikus.

Ecke der Lang- und Goldgasse.

C. Jost's Bolivia,

6859

aromatische Bitter-Essenz.

Berühmtes Mittel bei Magenbeschwerden und Entzündungen des Unterleibes, sowie gegen alle Uebel, die von einer Schwäche der Verdauungsorgane herrühren.

Depot für Wiesbaden bei **L. Stahl, gr. Burgstrasse 8.**

Schwarze Schmuckfaden

in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt

Ed. Schwenck, Langgasse 6.

Wasserdichte, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der Beine) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt

Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Roßhaarrode und Tournüre,

Grinolinus, das Neueste,

bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 504

Alle Sorten Stroh zu haben Neugasse 2a. 6813

Eröffnung

meiner kalten und warmen Bäder vom reinsten Quellwasser im „Nerothal“.

C. W. Guckuck.

7122

Eiserne Bettstellen

empfehlen
5512

Wilh. Weygandt, Langgasse 20,
neben dem Adler.

Stroh-, Filz- und Seidenhüte

werden zum Repariren angenommen und schnellstens besorgt bei **Carl Georg, Mauritiusplatz 7.** 6753

Unterzeichneter empfiehlt hiermit sein Lager in reiner Kernseife, sowie Schmierseife, Richte und Soda zu billigem Preise. **W. Scheurer, Mühlgasse 5.** 6929

Langgasse 21 werden fortwährend Stroh- und Rohrstäbe zum Flechten angenommen. 6746

Das Arbeiter-Nachweisbureau für Schuhmacher-Gehilfen befindet sich bei Schuhmachermeister A. Gottfried, Schwalbacherstraße 55.

Der Verein der Schuhmachermeister.

Eine Friseurin sucht noch einige Kunden. Näheres Helenenstraße 2a im 4. Stod. 7404

(Verspätet.) Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren nach Bierstadt zum Nebenstod hinein dem Gastwirth zu seinem gefrigen 55. Geburtstag. Gelt do gudzie. F. B. Th. S. 7475

Ein donnerndes Hoch unserem Freunde **Bernhard Becker** zu seinem heutigen Geburtstag! 7466

Loß Dich nitt lumpen.

Zum 30. Geburtstage.

Dem **B. B.** gratulirt recht herzlich

Sein Bruder **R. B.** und sein Freund **S. R.**
Wann's de ham nit is, dann wo anners.

7478

Entlaufen

ein weiß und braun gefleckter Jagdhund, auf den Namen „Art“ hörend. Gegen angemessene Belohnung abzugeben auf dem Hof Weisberg. Vor Anlauf wird gewarnt. 7241

Am Montag Mittag wurde am Kurfaal ein Fächer gefunden. Näheres gegen die Einrückungsgebühr in der Expedition. 7380

Verloren

ein goldener **Manchetten-Knopf** mit Portrait. Abzugeben gegen 2 Thlr. Belohnung in der Expedition d. Bl. 7368

Verloren wurde ein **schwarzer Ueberzieher** in dem Bahnhofe zu Castel am Sonntag Abend kurz vor Abgang des Zuges 9 Uhr 30 Min. nach Wiesbaden. Dem redlichen Finder eine Belohnung Bahnhofstraße 5. 7390

Am Samstag Abend verlor ein Arbeiter in der Taunus- oder Röderstraße ein **Portemonnaie** mit ungefähr drei Gulden. Abzugeben gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. 7388

Am Sonntag Abend wurde auf dem Wege von der Fasanerie nach Wiesbaden ein **Laternenkiegel** verloren. Abzugeben Parkstraße 7. 7376

Verloren eine **Manchette** mit Knopf; der Knopf bestand in zwei rothen Steinen, verbunden durch eine kleine Kette. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Näheres Expedition. 7423

Am Montag Abend wurde vom Kurfaal durch die Weber- und Langgasse bis in die Schwalbacherstraße eine goldene **Broche** mit grüner Schleife verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Schwalbacherstraße 29 gegen gute Belohnung abzugeben.

Verloren, wahrscheinlich am Samstag, ein goldenes **Medaillon** (Album), schwarz emailirt, mit Portrait. Abzugeben gegen gute Belohnung Taunusstraße 2 zweite Etage. 7443

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Kirchgasse 12 drei Treppen hoch. 6559

Eine Büglerin sucht noch einige Privatkunden. Näheres Hochstraße 15. 7310

Eine geübte Büglerin wird für dauernde Arbeit gesucht Webergasse 56. 7292

Ein geübtes Bügelmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Dambachthal 6. 7262

Ein Bügelmädchen nimmt Privatkunden an. Näheres Michelsberg 18 im zweiten Stod. 7222

Ein Mädchen, welches im Flicken und Ausbessern sehr gut bewandert ist, sucht Beschäftigung. Näh. Römerberg 17a 2 St. 7434

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Römerberg 9. 7434

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder Monatsstelle. Näheres Wegergasse 32. 7427

Eine junge, reinliche Frau sucht Monatsstelle. Näheres Adlerstraße 23 zwei Stiegen hoch. 7420

An einen Mineralbrunnen in der Nähe Wiesbadens wird sofort ein Mädchen gesucht. N. Exp. 7399

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. N. Dohheimerstr. 10. Hb. 7436

Tüchtige Wäscherinnen für dauernd gesucht. Näh. Exped. 7442

Ein Nähmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Goldgasse 5. 7444

Webergasse 33 wird ein Nähmädchen gesucht. 7445

Ein Mädchen, im Ausbessern geübt, hat noch einige Tage zu befehen. Näh. Faulbrunnenstraße 10 dritter Stod rechts. 7472

Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Goldgasse 20. 7397

Stellen-Gesuche.

Ein starkes Dienstmädchen wird gesucht Adlerstraße 21. 6986

Eine perfekte Restaurationsköchin wird gegen guten Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition.

Eine deutsche Kammerjungfer, die Kleider machen und Frisiren versteht, für England gesucht. Englisch sprechen nicht nöthig. Näheres bei Dr. Belten, Schützenhoffstraße 2 zwischen 10 und 11 Uhr. 7211

Ein Dienstmädchen gesucht Adlerstraße 27. 7211

Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder zu einem erwachsenen Kinde. Näh. H. Schwalbacherstraße 4 Part. r. 7211

Gesucht ein Mädchen gegen 80 fl. Lohn. Näh. Exped. 7221

Ein fleißiges, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht auf den 1. Juli eine Stelle als Mädchen allein. Näh. Markt 8. 7307

Ein einfaches junges Dienstmädchen wird auf 1. Juli gesucht. Näh. Expedition. 7221

Ein Dienstmädchen wird gesucht Webergasse 28. 7301

Ein Mädchen, das melken kann, wird gesucht Wellritzfir. 18. 7301

Rheinstraße 31 Parterre ein Dienstmädchen gesucht. 7221

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 19. 7346

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 4577

Ein junges Mädchen sucht leichten Dienst zu einem Anst. Näh. Adlerstraße 32. 7381

Ein Mädchen, welches bürgerlich lochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft auf 1. Juli eine Stelle. Näh. Rheinstraße 41 dritter Stod. 7211

Ein anständiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann sucht eine Stelle bei einer feinen Herrschaft. Näh. Schwalbacherstraße 18 eine Stiege hoch. 7411

Eine gesunde Anne vom Lande sucht eine Schenkstelle. Näh. Goldgasse 11 im Hinterhaus. 7411

Ein Dienstmädchen gesucht Römerberg 33. 7411

Ein hübsches, braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Haus- und Küchenarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Nerostraße 28 im Hinterhaus. 7411

Ein ordentliches, braves Mädchen sucht eine Stelle bei einer anständigen Herrschaft für Hausarbeit. Näh. Taunusstraße 11 eine Stiege hoch. 7411

Ein reinliches, braves Mädchen, das jede Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Näheres Adolphsallee 11. 7411

Ein gewandtes Frauenzimmer, welches schon mehrere Jahre Kranke bediente, sucht eine ähnliche Stelle. Näheres Biehlstraße 11 bei Herrn Ludwig Kober. 7411

Ein Mädchen, das noch nicht hier gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht baldigst eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Expedition. 7411

Ein junges, in allen Hand- und Hausarbeiten erfahrenes Mädchen sucht eine passende Stelle. Näheres Stiftstraße 10 im Hinterhaus. 7411

Ein kräftiges, gesundes Mädchen, welches bürgerlich lochen kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. 7411

Ein braves Hausmädchen und ein Kindermädchen werden gesucht. Näheres Expedition. 7465
 Eine zuverlässige Köchin mit guten Zeugnissen wird sogleich gesucht Moritzstraße 4 zwei Treppen hoch. 7452
 Ein tüchtiges Mädchen, das jede Hausarbeit versteht und Kindern zu bedienen weiß, sucht auf den 1. Juli eine Stelle. Näheres Heleneustraße 4 im 3. Stock. 7455
 Ein gefittetes Mädchen aus sehr achtbarer Familie, im Frisieren so feinen Bügeln gründlich geübt, sucht eine Stelle als Kammermädchen oder bei einer Dame allein. Näheres Kirchgasse 29 dritte Etage. 7458
 Ein braves Dienstmädchen gesucht. N. Goldgasse 4 im Laden. 7459
 Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und bürgerlich kochen kann, wird gesucht Langgasse 40 im Laden. 7477
 Webergasse 33 wird ein Dienstmädchen gesucht. 7445
 Marktstraße 36 eine Stiege hoch wird ein braves Mädchen vom Lande, welches gleich eintreten kann, gesucht. 7380

Ein junger Hausbursche gesucht. Näheres Saalgasse 16. 6945
 Ein Gärtner, im Tagelohn arbeitend, wird gesucht Leberberg 1. 7260
 Ein Hausbursche zum alsbaldigen Eintritt gesucht von P. H. Göbel, Weinhandlung. 7215
 Ein junger Mann sucht Stelle als Diener oder Krankenwärter. Näh. Nerostraße 4 eine Stiege hoch. 7311
 Ein sehr gut empfohlener Diener gesetzten Alters sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 6407
 Ein junger Mann (am liebsten vom Lande) wird in ein hiesiges Colonial- und Farbwaaren-Geschäft in die Lehre gesucht. Näh. Expedition. 5368
 Lehrlinge gesucht gegen einen täglichen Lohn von 30 kr. im ersten, 36 kr. im zweiten und 48 kr. im dritten Lehrjahre von Steinhauermeister C. Roth, Karlstraße 5. 6526
 Ein Schuhmacherlehrling gesucht Lehrstraße 2. 629
 Einen Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29 a. 7380

Ein tüchtiger Backsteinmacher
 kann einen Tisch übernehmen. G. D. Linnentohl. 7414
 Schreinergehilfe gesucht Dogheimerstraße 2a. 7437
 Ein Mann gesetzten Alters, der französischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle, um einen Kranken zu bedienen oder auszuwachen; auch würde sich derselbe der häuslichen Arbeit unterziehen. Näheres in der Exped. 7397
 Ein junger Mann sucht eine Stelle zum Ausfahren eines Kuntens. Näheres Exped. 7389

Gebühte Arbeiter oder Arbeiterinnen mit Nähmaschinen werden für dauernde Beschäftigung gesucht von
 Gebrüder Reisenberg,
 Damenmäntel-Fabrik.
 7382

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Tapeziter Jung, Webergasse 37. 7359
 Ein junger Mensch, welcher Lust hat, Decorationsmaler zu werden, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei J. A. Dehne, Decorations-Maler, Faulbrunnensstr. 8. 7374
 Ein auch zwei gute Bauerschreiner gesucht Hochstätte 4. 7369
 18000 fl. auf 1. Hypothek (mit 5%) auf 1. Juli zum Ausleihen. Näh. bei Chr. Faller. 7378
 Zum 1. October oder später wird für eine stille, aus zwei Personen bestehende Familie eine unmöblirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör in der Nähe der Anlagen gesucht. Man erfragen unter der Adresse S. S. N. 2 in der Exped. 6941

Gesucht

Wen für einen einzelnen Herrn zwei unmöblirte Zimmer in ruhiger, gesunder Lage. Näheres Expedition. 6496

Wohnungs-Gesuch.

Zwei anständige, möblirte Parterrezimmer, ineinandergehend, werden für das ganze Jahr zu miethen gesucht. Adresse in der Expedition d. Bl. zu erfahren. 6942

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht auf 1. October eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zugehör eine Treppe hoch oder Hochparterre, in der Nähe der Promenaden und Curanlagen. Ist ein Gärtchen dabei, welches zum Aufenthalt zu benützen ist, so ist auch eine andere Lage angenehm. Einer Reise wegen sind die Offerten zu beschleunigen und werden entgegengenommen Friedrichstraße 27 eine Treppe hoch links. 7364
 Adolphstraße 9 Parterre ist ein großes, gut möblirtes Zimmer, sowie eine möblirte Mansarde zu verm. 7453
 Ellenbogengasse 12 eine Stiege hoch ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7416

Ellenbogengasse 13 ist der zweite Stock, bestehend aus vier Zimmern, Küche (Wasser), Mansarden etc., auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Herrn Jos. Wente oder bei G. D. Linnentohl. 7121

Emserstraße 2a, 2 Tr. h., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 3081
 Frankfurterstraße 19 ist ein kleines Logis zu verm. 7350

Friedrichstraße 27 (Sommerseite)

ist die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, abgeschlossen und elegant, Gas- und Wassereinrichtung, per 1. October nur an ruhige Familien zu vermieten. Näh. daselbst Parterre rechts. 7219
 Geisbergstraße ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Taunusstraße 10 im Laden des Herrn Bellosta. 3005
 Geisbergstraße 16b Parterre schön möblirte Zimmer zu vermieten. 7431
 Heleneustraße 5 eine Parterre-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 7295
 Heleneustraße 15 mehrere schön möbl. Zimmer zu verm. 6313
 Heleneustraße 15, Hinterh. links, ein Zimmer zu verm. 7422
 Heleneustraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202
 Karlstraße 18 sind eine möblirte Mansarde und ein möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. 7308
 Kirchgasse 4 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 6302
 Kirchgasse 4, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 7474
 Kirchgasse 25, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 6791
 Kirchgasse 25 möbl. Mansarde zu verm. Näh. im 2. St. 6791
 Langgasse 19 ist eine Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Dachkammer und Kellerabtheilung, auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 7356
 Langgasse 53 (Kranzplatz) Hinterhaus Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 7366

Leberberg 2a

sind fein möblirte Zimmer zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 6938
 Lehrstraße 8 ist eine Parterre-Wohnung mit sonstigem Zugehör vom 1. Juli an zu vermieten. 7226
 Louisenstraße 23 Bel-Etage bei Frau Schulte sind herrschaftlich möblirte Zimmer wochenweise zu vermieten. 7115
 Moritzstraße 8, Seitenb., ein möbl. Zimmer zu verm. 7303
 Mühlgasse 4 Parterre große, möbl. Zimmer zu verm. 7402
 Nerostraße 34 ist in der Bel-Etage eine Wohnung zu vermieten. Näh. Parterre. 204
 Rheinstraße 13 sind möbl. Wohnungen zu vermieten. 6456

Rheinstraße 23 1—2 möbl. Zimmer billig zu verm. 6126
 Rheinstraße 33 Bel-Etage ist ein Salon und zwei Schlaf-
 zimmer möblirt zu vermieten. 4455
 Röderstraße 18 ein gut möblirtes Zimmer zu verm. 7454
 Röderstraße 26a Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 7357
 Römerberg 8 eine Stiege h. ist ein Stübchen zu vermieten;
 daselbst werden auch Monatsstellen angenommen. 7391
 Schachtstraße 23 ein Logis zu vermieten. Näh. bei L. Roth
 im Laden. 7395
 Schillerplatz 3 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu
 vermieten. 6981
 Steingasse 23 sind 2 Stuben, Küche und Keller zu verm. 7415
 Webergasse 33 eine Treppe hoch sind 3 möbl. Zimmer auf
 gleich zu vermieten, auf Verlangen mit Küche. 7333
 Wellritstraße 11 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4604

Möblirte Zimmer Schützenhoffstraße 2.

Ein möblirtes Parterre-Zimmer sogleich zu vermieten. Näh.
 Emserstraße 23 oder bei F. Rehn, Kochbrunnenplatz 1. 7393

Vier möblirte Zimmer

sind Dambachthal 2a zwei Stiegen hoch zusammen oder einzeln
 zu vermieten. 4883

Möblirte Wohnungen.

Zwei Landhäuser an der Sonnenbergstraße sind im Ganzen
 mit Inventar auf einige Monate, sowie mehrere möblirte
 Wohnungen zu vermieten durch Agent Jos. Zmand, Neugasse 20. 7134

In meinem Hause verlängerte Wellritstraße ist gleicher Erde eine
 Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Steingasse 23 bei
 J. Nicolai, Wagner. 7435

In einem anständigen Hause ist im 3. Stock eine Wohnung von
 3 Zimmern mit Küche und Abschluß, Keller, Holzfall, Mit-
 gebrauch der Waschküche und Wassers auf 1. October an stille
 Leute zu vermieten. Näh. Exped. 7449

In der Nähe des Kurparks sind vier elegant möblirte Zimmer,
 Salon mit Balkon, mit oder ohne Kost zu vermieten. Näh.
 Expedition. 6747

Ein Zimmer ohne Möbel zu verm. Bleichstraße 1 eine St. h. 7448
 Eine freundliche Gartenhaus-Wohnung von 3 auch 4 Zimmern,
 Küche und sonstigem Zugehör, in der Nähe der Stadt, ist
 auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh.
 in der Exped. d. Bl. 7467

Der 3. Stock meines Hauses ist auf den 1. October zu verm.
 Louis Faust, kleine Burgstraße 7. 7457

Mansarde mit Bett zu vermieten Geisbergstraße 8. 7362

In meinem Hause Bahnhofstraße 9 ist das seit-
 her von Herrn Regierungsrath Horstmann
 bewohnte Logis, bestehend aus 5 Zimmern,
 Küche, Mansarden, Kellern, Waschküche u.,
 auf gleich oder 1. October anderweit zu ver-
 mieten. Aug. Beyerle. 7463

In Viebrich alte Rajernenstraße,

vis-à-vis dem Hotel Grünwald, ist eine elegante Wohnung,
 bestehend aus 5 Piecen, sofort zu vermieten. Nähere Aus-
 kunft ertheilt Metzgermeister Thönges daselbst. 7464

Eine vollständige Scheuer und ein Heuboden zu vermieten bei
 F. Schäfer in Bierstadt. 7233

Zwei Arbeiter finden Logis Manergasse 17, Dachlogis. 7278

Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 31. 7279

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Steingasse 3 Par-
 terre rechts. 7407

Arbeiter finden Kost und Logis. Näh. Schachtstr. 23 im Laden.

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Heleneustr. 15, Hinterh. 7388
 Arbeiter können Logis erhalten Röderstraße 7. 7389
 Kirchgasse 35, Hinterh., kann ein Arbeiter Logis erhalten. 7411
 Reinliche Arbeiter finden Kost und Logis Metzgergasse 30. 7421
 Reinliche Schlafstelle für Arbeiter Hofstätte 10 eine Tr. 7414
 Zwei Arbeiter finden Logis Feldstraße 17 im Dachlogis. 7471
 Vier Arbeiter finden Schlafstelle Römerberg 35 Dachl. 7371

Der heutigen Nummer liegt ein Extra-Blatt bei, ent-
 haltend Anerkennungen über die Heilwirkungen der **Soll'schen**
Malzpräparate bei Hämorrhoidal-, Lungen-, Magen-
und Tatarrhallischen Leiden u. Niederlage in Wiesbaden
 bei den Herren A. Schirg und Conditör H. Wenz. 58

Frankfurt, 17. Juni. (Biehmarkt.) Angetrieben waren: 320 Kühe
 100 Kälber und Rinder, 300 Hammel und 208 Kälber. Die Preise be-
 trug: Ochsen 1. Qualität 40 fl., 2. Qual. 38 fl., Kälber und Rinder 1. Qual.
 36 fl., 2. Qual. 35 fl., Hammel 33 fl., Kälber 30—32 fl.

Braunschweiger Lotterie. Bei der am 11. Juni fortgesetzten
 Ziehung 6r Klasse fielen auf Nr. 17,848 4000 Thlr. Nr. 12,149 2000 Thlr.
 Nr. 17,995 1500 Thlr., Nr. 3017, 17,919, 9075, 17,812, 10,581, 41,281,
 9881, 37,629, 37,351, 25,961, 18,608 und 2384 je 1000 Thlr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 17. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Zögliche Temper.
Barometer* (Bar. Linien).	336,04	335,22	334,91	335,58
Thermometer (Reaumur).	12,6	20,6	14,6	15,50
Dampfspannung (Bar. Lin.).	5,09	5,46	4,58	5,04
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	86,7	50,2	66,7	67,88
Windrichtung u. Windstärke.	R.D. schwach.	R.D. schwach.	R.D. schwach.	
Allgemeine Himmelsansicht.	heiter.	thw. heiter.	f. heiter.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit'.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen, verlängern Vorläufer
 ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens von 6 1/2—7 1/2 Uhr.
 Das königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet.

Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags
 an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags
 von 2 Uhr bis Abends, in den Wochentagen von Morgens 8—11
 und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Den 19. Juni.
 Kurpark zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 8 Uhr: Con-
 zertverein. Abends 8 1/2 Uhr: Borturuerische.

Königliche Schauspiel. Vorletzte Gastdarstellung der italieni-
 schen Opern-Gesellschaft des Impresario B. Pollini, unter Mitwirkung
 Signora Desirée Artôt. „Der Troubadour.“ Große Oper
 4 Akte. Nach dem Italienischen des E. Cammerano von F. v.
 Ruski von Joseph Verdi. * * * Czuzena: Frau Kannenberg.
 Großherzoglichen Hoftheater in Schwerin als Gast.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Launusbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 35. — 9. 40. * — 10. 55.
 12. 10. — 2. 20. * — 4. 30. * — 6. 30. — 6. 50 (nur bis Mainz).
 7. 23. * — 8. 55. — 10. 15. *
 Ankunft: 8. — 8. 35. * — 10. 25. * — 11. 37. * — 1. * — 3. 15. *
 4. 25. * — 5. 12. * — 6. 25 (nur von Mainz). — 7. 23. * — 8. 10.
 von Mainz). — 9. 42. * — 10. 50. *
 * Schnell-Züge. † Anschluß nach und von Eoden.
 Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20. * — 10. 10.
 Hildesheim). — 11. 25. — 3. — 5. † — 7. 12. — 9. 25 (bis Hildesheim).
 Ankunft: 7. 45 (von Hildesheim). — 9. 46. — 11. † — 2. 30. — 4.
 — 7. 45. * — 8. 50. † (von Hildesheim). — 10. 20.
 * Schnell-Züge. † Anschluß an die Wagen-Verbindung von und
 Schlangenbad und Schwalbach.

Frankfurt, 17. Juni 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or . . .	9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 kr.	Amsterdam 98 1/2 1/2 b.	
Pistolen (doppelt) . . .	9 " 40 — 42 "	Berlin 104 1/2 G.	
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 " 53 — 55 "	Cöln 104 1/2 G.	
Dulaten	5 " 33 — 35 "	Cambrüg 87 1/2 1/2 b.	
20 Preuß.-Stücke . . .	9 " 22 1/2 — 23 1/2 "	Leipzig 105 B.	
Sovereigns	11 " 51 — 53 "	London 119 B. 118 1/2 G.	
Imperiales	9 " 42 — 44 "	Paris 93 1/2 1/2 b.	
5 Preuß.-Thaler	— " — " "	Wien 105 1/2 b.	
Dollars in Gold	2 " 25 1/2 — 26 1/2 "	Disconto 4 % G.	

S. Jacoby,

1 nouvelle Colonnade 1.
Rubans, Soieres, Voiles, Fichus, Cravates,
Ceintures, Nouveautés.

Paris:

Frankfort s/M.:

9 rue de Clery 9.

1 nouvelle Colonnade 1.

25 neue Kräme 25.

Filialen:

Deutsche Schirm-Fabrik

Filialen:

Ems:

Alfred Theis & Comp.

Düsseldorf:

an Waage, nächst dem
Cursalon.

Kasernenstrasse 11 und
Marienstrasse 33.

Cöln:

(F. de Fallois),

Amsterdam:

Hochstrasse 94.

Wiesbaden, Langgasse 14.

Singel X. 18.

Bonn:

En gros.

En détail.

Bonn-gasse 25.

Durch den hier wie in allen anderen Städten erzielten großen
Abfaß, eigne Fabrication der Stücke, Garnituren und Stoffe für
Schirme, ist es möglich, nachstehende staunlich billigen Preise zu normiren:

Strasburg:
12 rue des Pucelles.

Coblenz:

Entenpfuhl 33.

Wies:
Kärnthnerstrasse 83.

Essen:

Viehhoferstrasse.

West:

Hatvanergasse.

- Sonnenschirme in Cotton von 30 fr. an,
- grosse Sonnenschirme mit weißen Stöcken (elegant) 1 fl.,
- Sonnenschirme von Wollen-Atlas 1 fl. und 1 fl. 10 fr.,
- ditto von Wollen-Atlas mit seid. Futter 2 fl.,
- ditto von Körper-Seide mit seidnem Futter 2 fl. 30 fr.,
- Promeneure von Wollen-Atlas mit Bolants und seidnem Futter 3 1/2 fl.,
- En-tout-cas von Wollen-Atlas IIa Qual., mit oder ohne Seidenrand, 1 fl. 30 fr.,
- ditto von Wollen-Atlas Ia Qual., mit Seidenrand 2 fl.,
- ditto von feinem Glanz-Taffet 3 fl.,
- ditto von Satin de Chine, zweifärbig, 4 fl. 30 fr.,
- ditto von Taffet mit Futter 5 fl. und 5 1/2 fl.,
- ditto von schwerem double Face 6 fl. 45 fr.,
- ditto von Diagonale mit Eisenbeinstöcken 10 fl.

Elegante Herren-En-tout-cas mit feinen Naturstücken von 1 Thlr. an.

Billigste Regenschirme 1 fl., die feinsten 3 3/4 fl.

Die in Frankreich seit Jahren bewährten

Woll-Matratzen

streuen sich in neuester Zeit auch in Deutschland eines bedeutenden Aufschwunges.

Der Unterzeichnete liefert selbstgefertigte

Wollmatratzen in gutem Drillch per Stück 8 Thlr 15 Sgr.

gegen Einsendung des Betrags oder unter Nachnahme.

Nähere Auskunft, besonders bei größerem Bedarf, wird bereitwilligst erteilt.

Joseph Eckert in Baden-Baden.

Patent-Petroleum-Kochapparat

besserer Konstruktion, äußerst praktisch, empfiehlt

Wilh. Weygandt, Langgasse 20, neben dem „Adler“. 2641


Für Wiesbaden, Ems, Schwalbach, Kreuznach, Mannheim

wird ein im Umgang mit dem gebildeten Publikum gewandter und feiner Mann, welcher über seine Zeit frei verfügen kann, zum
Betrieb eines lukrativen und unter dem Badepublikum leicht absehbaren Artikels gesucht. Nur solide Leute von anständiger
äußerer Erscheinung sind gebeten, ihre Offerten unter T. P. 916 an die **Annoncen-Expedition von Haasenstein &**
Vogler in Frankfurt am Main zu senden.

Salon - Magie.




Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich heute, auf meiner Kunstreise von Paris kommend, hier eingetroffen bin und Unterricht in der höheren Salon-Magie ertheile. Ich lehre sowohl einzelne Piecen wie bilde Dilettanten in kürzester Zeit der Art aus, daß sie im Stande sind, jede Gesellschaft **ohne** Apparate und **ohne** Vorbereitung auf's Angenehmste zu unterhalten. Zeugnisse über meine Leistungen hierin liegen bei mir zur gefälligen Ansicht aus. Der Unterricht wird auf Wunsch in deutscher, französischer und englischer Sprache ertheilt. Für Liebhaber dieser Kunst habe größere und kleinere Apparate jeden Genre's zum Anlauf vorrätzig.




Hermann,
Prestidigitateur und Lehrer der Magie,
Taunus-Hôtel.

Magie de salon.




Venant de Paris j'ai l'honneur d'annoncer à l'aimable société que j'ai l'intention de donner des leçons d'escamotage dans cette ville. Mes leçons sont arrangées de manière à donner soit des pièces séparées ou des cours entiers de sorte que mes élèves sont à même d'amuser en peu de temps **sans** appareilles et **sans** préparation une société très-agréablement. Les leçons se donnent dans la langue française, allemande ou anglaise. Pour des amateurs j'ai en magasin un grand choix de bien jolis appareilles.




Hermann,
Prestidigitateur et Professeur de la Magie,
Taunus-Hôtel.

Magic of Saloon.



Coming from Paris I beg to inform the nobility that I intend to give here lessons in the slight of hand **without** apparatus and **without** preparation enabling every body in the shortest time to amuse any society in the most agreeable manner. The lessons are given in the english, german or french language. Amateurs of legerdemain will find a great stock of magical apparatus of every kind for sale.



Hermann,
Prestidigitator and teacher of saloon magic,
Taunus-Hôtel.

Dr. Mittenzweig.

Ober
Wilhelmstr.
Sprechstunden:
mittags von 2-3 Uhr.

Haus

Spiegelglas - V
Lan

Die Gesellschaft für
Weiden und Spiegel
Trumeaux, Glasb
lunige Verzierungen zu

**Bean-Site
Garten**

Restauration à la c
zügliche Küche, feine un
erlanger Lagerbier. F
P. S. Die Localitäten
schaften und zur Abhal

Restaura

Gutes Mittagessen
und können Arbeiter

Rogge

von vorzüglichem Gesch
401

Die Wein-
Kahn, Kirch
Ronnenhof, ein
Theile eigen
weissen:

Bfälzer W
Lanbenheim
Niersteiner
Oppenheim
Nüdesheim
D.-Ingelhe
Bas Me
St. Juli
St. Estè

Bei Abnahme
Erste D

per Pfd. 18 fr., sowie

Bonner Cement, Brohler Trak

mit Binger Kalk bei

Jos. Berberich.

eine kleine Weinpresse zu verkaufen Adolphsberg 3. 7280

Restauration Held,

**Michelsberg
Nr. 22,**
von 12 bis 2 Uhr, sonst

5 zu vermieten. 7174

Johannisberg

(eingan).
)-Winkel.
e meine Restauration
inbaufesthalt.
3svoll
erer Wwe.

22 fr.,
20 fr.,
u den alten Preisen,
1 und 48 fr.,
d. 48 und 52 fr.,

12 fr.,
r. Pfd. 6 fr.,

Michelsberg 6. 6977
anzugeigen, daß wir in
ein Lager unserer als

**Wasser und
zeuse**

verehrten Conumenten

**Fabrik
Getränke,
ngenohl,
Z.**

tothwein,
er Flasche zu 12 Sgr.
Cratz, Langgasse 29.

osische Weine:
gr. incl. Glas,
gr. " " "
gaux, Château Margaux,
afitte, Léoville etc. von
ler, Beaujolais, Rhone-

asse 3.
u **J. Schmitt,**

er Ebray,
erstrasse 3.
sowie **Fliegen-Wein**
it, Kirchgasse 3. 6465

**IV.
Extractum Malthi Hoff.**

(In dem medicinischen Werke des Dr. **Jacobius**, Gutmann'sche
Buchhandlung — Berlin, unter diesem Titel eingetragen.)

Brustmalz-Bonbons

des Königl. Hoflieferanten **Johann Hoff** in Berlin: Neue Wilhelmstraße 1,
Potsdamerplatz 6 & 7 u. Reußenstr. 1 & 2; in Potsdam: Vertinistr. 5. 6; in Neu-
friedrichshagen bei Neuz, Regierungsbezirk Bromberg: Glashüttenwerke u. Fabriken.

Husten und Verschleimung der Athemorgane sind so gewöhnliche
Leiden, daß es nicht Wunder nehmen kann, wenn Hunderte von Mit-
teilm von größerem und geringerem Werthe dagegen vorhanden sind.
Als intensivste Beseitigungsmittel sind von überwiegender ärztlicher
Seite

Die Johann Hoff'schen Brust-Malzbonbons
empfohlen, und als bewährt von den höchsten Ständen anerkannt.

Anerkennungen und Dankadressen der Genesenen.
Ich kann Ihre Malz-Chokolade und die Malzbonbons, die sich durch ihre
Vorzüglichkeit einen Beltruf erworben haben, gar nicht mehr entbehren.

Berlin, 29. Januar 1872. Da Ihre Brustmalzbonbons meinem alten
jährigen Großvater so ausgezeichnete Dienste gegen seinen Husten
leisten, so erlaube ich, mir abermals davon zu senden.

Erw. Wiehner, Uhrmacher, Neue Friedrichstr. 93.
Berlin, Dresdenerstr. 57. Ihre Malz-Chokolade und Brustmalzbonbons
sind unübertrefflich (Bestellung).

Unterzeichneter fühlt sich veranlaßt, seine Anerkennung über die außerordentliche
Wirkung Ihrer Brustmalzbonbons auszusprechen. Ich litt an sehr starkem
Katarth, welcher mir kein Wort zu sprechen erlaubte. Jedoch schon nach Gebrauch
einer Ihrer mir empfohlenen Bonbons fühlte ich mich erleichtert, und nach
Gebrauch eines Paquets war das Uebel ganz weg, welches allen vorher
gebrauchten Mitteln widerstanden hatte.

Ihre Fabrikate: Malzextrakt, Malzchokolade und Brustmalzbonbons haben
vereinigt sehr heilsam auf mein Brustübel gewirkt.

R. Ployens, Königl. Major in Margonin.
Bei meiner schreckhaften Krankheit (der Tuberculose) griff ich zu ihren
heilsamen Malzfabrikaten — Malzextrakt, Malz-Chokolade und Brustmalz-
bonbons — und schon nach kurzem Gebrauch verspürte ich einige Erleichterung,
vorzüglich beim Athmen, weshalb ich um neue Zusendung bitte.

I. Schulz, Musikus in Kleinow.
Ihre geschätzte Malzgesundheits-Chokolade und Brustmalzbonbons haben
meinen heftigen Husten sehr gemildert, meine Körperkräfte nach jahrelangen Lei-
den binnen wenig Wochen gehoben, und mich nun gestärkt.

Düring, Lehrer in Colbischow.
Meinem an Keuchhusten leidenden Säugling thut Ihr Malz-Chokoladenpul-
ver und Ihre Brustmalzbonbons sehr gut.

Josef Porkorny, Oberförster in Komarowka.
Ihr Malz-Chokoladenpulver erweist sich als ein ausgezeichnetes Nährmittel
für mein Kind schon seit längerer Zeit.

R. Brychar in Smigrod.

Mineralbäder

Reichhausmakler

liefert **W. Hahn**, Herrnmühl-
gasse 1, 3 Etod. 5476

H. Reiningger wohnt Gold-
gasse 3, eine Stiege h. 290

Salon Magic



Leistungen
Wunsch
Kunst ha

In Folge des Gebrauches Ihrer Malz-Heilnahrungsmittel (Malzextrakt, Malz-Chocolade und Brustmalzbons) bessert es sich mit dem Brustleiden meiner Tochter.

Senden Sie mir von Ihren vorzüglichsten Brustmalzbons. Ich war zwei Jahre frei vom Husten, was ich Ihren Malz-Erzeugnissen verdanke.

Mein 4 Monate altes Töchterchen mußte auf ärztliches Verlangen von der Mutterbrust entwöhnt werden, weil Mütter und Kind brustkrank waren. Dem Kinde schien nicht mehr geholfen werden zu können; es brach alle Speisen wieder aus. Da wurde das vorzüglichste Diätmittel für Säuglinge, das Hoff'sche Malz-Chocoladenpulver in Anwendung gebracht. Dies war das Erste, was nicht durch Erbrechen entfernt wurde. Das Kind gedeiht seit jahrelangem Gebrauch, hat von den angeborenen Leiden sich erholt, ist frisch und munter, und die Erhaltung seines jungen Lebens macht uns große Freude. Manches Mutterherz kann daher neue Hoffnung schöpfen etc.

B. Nawratil in Neunkirchen.
Angelo d'Elia in Bresch.
D. Kahlner, Tischler in Wien,
Simmering, Canalgasse 3.

Ihre Hoff'schen Brust-Malzbons erweisen sich immer mehr als die besten Panaceen gegen den Husten.

Es wird von Ihren Brustmalz-Bons, welche sich gegen Husten so wohlthätig erweisen, eine Sendung gewünscht. Für den regierenden Grafen Heinrich von Schönburg-Glauchau.

Zu meiner freudigsten Ueberraschung haben Ihre vorzüglichsten Brustmalz-Bons meinen drohenden Husten gänzlich beseitigt, so daß ich dieselben allen Hustenleidenden aufs wärmste empfehle.

Vor 7 Jahren litt ich an einer Lungenschwindsucht. Obwohl diese beseitigt war, so hinterließ ein langdauernder Husten und eine schreckliche Verschleimung. Seit kurzer Zeit gebrauchte ich dagegen Ihre allgemein empfohlene Brustmalz-bons, und mit freudigem Erstaunen fühle ich mich von meinem Uebel erlöst. Meine Brust ist vollständig frei, kein Husten stört mehr meinen mir nöthigen Schlaf, und ich fühle mich jetzt mit meinen 81 Jahren kräftiger wie jemals in den vergangenen 7 Jahren.

Ihre Brustmalzbons erweisen sich sehr heilsam gegen den Hustenreiz (wiederholte Bestellung).

Brustschwachen Kindern sind Ihre Brustmalz-Bons außerordentlich wohlthuend.

Ich muß abermals um Sendung Ihrer gesundheitsbefördernden Fabrikate — Malz-Chocolade und Brustmalzbons — bitten, da sie eine theilweise Besserung bereits hervorgerufen haben; durch deren anhaltenden Gebrauch hoffe ich die Brustkrankheit zu beheben.

Die Brustmalzbons (in ganzen und halben Cartons) werden bei eintretendem Hustenreiz genommen, täglich 15—20 Stück — Das Malz-Chocoladenpulver (in großen und kleinen Schachteln) für Säuglinge zur Ernährung bei fehlender Muttermilch, und als Stärkungsmittel für schwächliche und größere Kinder wird mit Wasser oder verdünnter Milch gelocht und warm genossen; das Maß bestimmt der Appetit des Kindes. — Die Brustmalzbons sind in ganzen Cartons (Inh. 42 Stück) à 8 Sgr. und halben Cartons (Inh. 20 Stück) à 4 Sgr. zu haben. Das Malz-Chocoladenpulver in großen und kleinen Schachteln à 10 und 5 Sgr.

Druck von Eduard Bräuer in Berlin, Levisenstraße 21

appari

7005

heute,
in und
sowohl
rt aus,
ohne
r meine
nterricht wird auf
r Liebhaber dieser
rärthig.



er Magic,
l.

société
ns cette
soit des
s élèves
elles et
s leçons
pour des amateurs



de la Magic,
l.

I intend
apparatus
shortest
manner.
language.
f magical



saloon magic,
Taunus-hotel.

Dr. Mittenzweig,

Oberstabsarzt a. D.,

Wilhelmstraße 4, Ecke der Louisenstraße.

Sprechstunden: Morgens von 1/8-9 Uhr und Nachmittags von 2-3 Uhr. 5506

Haupt-Agentur

der

Brandenburger

Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft,
Langgasse 37a.

Diese Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Spiegelgehäusen und Spiegeln in Läden, Hotels und Privatwohnungen, Trumeaux, Glasbedachungen u. gegen Hagelschlag und sonstige Beschädigungen zu billigen Prämien. 4934

Beau-Site, Café restaurant. Garten-Localitäten.

Restauration à la carte, diners et déjeuners à part, vorzügliche Küche, feine und reingehaltene Weine, gutes Wiener und Erlanger Lagerbier. Billige und prompte Bedienung. P. S. Die Localitäten eignen sich besonders für größere Gesellschaften und zur Abhaltung von Festlichkeiten. 481

Restauration A. Hilge,

Schachtstraße 18. 548

Gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen zu 10 kr.; auch Können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Roggen-Vorschuss-Brod

von vorzüglichem Geschmac empfiehlt zu 18 kr. 4801

H. Pfaff, Dohrheimerstraße 8a.

Die Wein-Handlung von Joseph Kahn, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Ronnenhof“, empfiehlt ihre Weine zum größten Theile eigenes Wachstum, zu folgenden Preisen: 4197

Pfälzer Weine	à 18 kr.,	} per 3/4 Liter ohne Glas.
Raubenheimer	à 24 "	
Riersteiner	à 28 "	
Oppenheimer	à 30 "	
Rüdesheimer	à 48 "	
D.-Ingelheimer Rothw. von	24 kr. an,	
Bas Médoc	à 30 fr.	
St. Julien	à 42 "	} per 3/4 Liter ohne Glas.
St. Estèphe	à 48 "	

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Erste Qualität Schenfleisch

per Pfd. 18 kr., sowie Kalb- und Sammelfleisch bei M. Marx, Kirchgasse 3. 508

Bonner Cement, Brohler Trak

und Binger Kalk bei

Jos. Berberich.

eine kleine Weinpresse zu verkaufen Adolphsberg 3. 7280

Restauration Held, Michelsberg

Nr. 22,

empfehlen Mittagstisch zu 24-30 kr. von 12 bis 2 Uhr, sonst nach der Karte, reine Weine.

Dieselbst ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 7174

Gasthaus zum Schloß Johannisberg

in Johannisberg (Rheingau).

Eisenbahnstation Oestrich-Winkel.

Auf bevorstehende Sommersaison empfehle meine Restauration nebst möblirten Zimmern zum Landaufenthalt. Hochachtungsvoll

4336

Peter Mehrer Wwe.

Fst. franz. Salatöl per Schoppen 22 fr., prima Schweineschmalz per Pfd. 20 fr., Café, trotz enormem Aufschlag zu den alten Preisen, per Pfd. 36, 38, 40, 42, 44 und 48 fr., gebrannten Café, sehr fein, per Pfd. 48 und 52 fr., holl. Häringe per Stück 3 fr., Schweizer Käse per Pfd. 24 fr., Ia türkische Zwetschen per Pfd. 12 fr., grosse Linsen, sehr gut todend, pr. Pfd. 6 fr., Ist. Obst-Gelée per Pfd. 18 fr., Honig per Pfd. 22 fr.

empfehlen J. C. Keiper, Michelsberg 6. 6977

Wir erlauben uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir in Wiesbaden Adolphstraße 8 ein Lager unserer als vorzüglich bekannnten

Selters- und Soda-Wasser und Limonade gazeuse

errichtet haben und empfehlen somit den verehrten Consumenten unser Fabrikat auf das Angelegentlichste.

Rheinische Fabrik für mouffirende Getränke, Spickmann & Ingenohl, MAINZ. 6944

Italienischen Rothwein,

rein und wohlgeschmeckend, verlaufe ich per Flasche zu 12 Sgr. 7161 A. Cratz, Langgasse 29.

Reingehaltene französische Weine:

St. Julien 1865er à 13 Sgr. incl. Glas, Médoc 1865er . . à 14 Sgr. St. Estèphe, St. Emilion, Cru Margaux, Château Margaux, Pontet Canet, Château Larose, Lafitte, Léoville etc. von 17 Sgr. bis 1 Thlr. 20 Sgr., Burgunder, Beaujolais, Rhone-Weine in Auswahl.

Die Weine sind accisfrei. Engros-Verkauf per Fass Emserstrasse 3. Détail-Verkauf bei Herrn J. Schmitt, grosse Burgstrasse 8.

Gebrüder Ebray, 1888 Emserstrasse 3.

Echt persisches Insecten-Pulver, sowie Fliegen-Beim empfiehlt Ed. Weygandt, Kirchgasse 3. 6465

Mineralbäder liefert W. Hahn, Herrnmühl-gasse 1, 3 Stoc. 5476

Reihhausmakler H. Reisinger wohnt Gold-gasse 3, eine Stiege h. 290

Der
Englische Herrenkleider - Bazar
in Wiesbaden,

29 Marktstraße 29, nahe am Michelsberg,

empfehlte zur gegenwärtigen Saison sein wohl assortirtes Lager bei reeller Bedienung und billigsten Preisen. Trotzdem daß die Stoffe bedeutend in die Höhe gegangen, kann der **englische Herrenkleider-Bazar** noch jetzt so ersäunend billige Preise stellen, weil er durch rechtzeitige frühere Einkäufe noch auf das Reichhaltigste damit versehen ist. Er liefert z. B.:

Elegante Herren-Anzüge von fl. 16., 17. 30. und 20.,
elegante Paletots von fl. 10., 12. und 16.,
Alpaca-Jaquets mit Futter von fl. 8.,
Alpaca-Säcke von fl. 6.,
leinen Säcke von fl. 3.,
Joppen von fl. 3. 30. an,
Knaben-Anzüge von fl. 2. 30. an u. s. w.

Alles auf das Feinste und in allen Größen von in- und ausländischen Stoffen. 6752

29 Marktstraße 29, nahe am Michelsberg.

Zu den billigsten Preisen empfehle **selbstverfertigte Schuhwaaren.**

J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.

J. Wacker, Schuhfabrikant,
aus Stuttgart,

empfehlte sein **großes Schuh- und Stiefel-Lager** in selbstverfertiger Arbeit.

Große Auswahl Herren-Stiefeletten, Damenstiefeln von Zeug und Leder zum Knöpfen, Schnüren und mit Zügen, mit und ohne Absatz.

Reichste Auswahl in Kinderstiefeln aller Arten und Größen, hoch und nieder.

Pantoffeln, ausgeschnittene Schuhe und Morgenschuhe in Stramin, Zeug und Leder, mit und ohne Absatz.

Die Preise äußerst billig. 437

Der Laden Goldgasse 20 in Wiesbaden.

Schuh- und Stiefel-Lager
eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von **Phil. Vef**, Metzgergasse 2,
empfehlte alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinderschuhwaaren** in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. 554

Die Annahme für **W. Spindler's Färberei und Waschanstalt** in Berlin, Wallstraße 11-13, befindet sich für Mainz und Umgegend bei

6076 **Carl Brehm**, Quintinsstraße 4 in Mainz.

Bolster, Möbel, als vollständige Garnituren, verschiedene Kanape's, Schlafdivan, Sessel, Chaise longue u., preiswürdig zu verkaufen bei
12200 **W. Sternberger**, Tapezireur, Marktplatz 3.

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

Adlerstraße 20 sind 2 halbe Morgen Klee zu verkaufen. 5360

Möbel zu verkaufen,

als: Kanapes, Sessel, Stühle, Sophasische, Silber- u. Kleider-
Spinden, Nähtische, Spiegel, Waschtouletten, Schreibtische in Maho-
goni und Kussbaum, Bettstellen u. dgl. bei

Ph. Berghof, Tapezireur und Möbelhändler,
Friedrichstraße 28.
9804

Ruhrer

Ofen-, Biegel- und Stückkohlen

sind direkt aus dem Schiffe zu beziehen bei
138 **J. K. Lembach** in Bieberich.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

bester Qualität sind stets frisch zu beziehen in der Holz-
Kohlenhandlung von **Georg Jaeth**, Bahnhofstraße 8,
6047 vormals **H. Vogelsberger**.

Holz Kohlen 1. Qualität stets vorräthig bei
P. Beysiegel, Kirchg. 20. 550

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität und frisch aus den Gruben empfehlte in
ganzen Waggons, wie auch in jedem beliebigen Quantum
12690 **Emil Willms**, Marktstraße 18.

Biegelkohlen

erster Qualität können in ganzen Waggons, sowie in jedem
Quantum fortwährend bezogen werden bei

Fritz Rückert, Feldstraße 8.
Auch werden Bestellungen angenommen bei **J. Rückert**,
Feldstraße 8. 148

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität
sehr starkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums
auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfehlte
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 147

Holz- & Kohlenhandlung

von **B. Blum**, Metzgergasse 25,

empfehlte **1. Qualität Ruhrkohlen**, jede Woche frisch
kommend, sowie härtes Buchenscheitholz in 1/4, 1/2, 1/3 Klafter in
Haus geliefert zu den billigsten Preisen. 570

**Ruhrer Ofen-, Biegel- und
Schmiedekohlen** können von heute an wieder
direct vom Schiffe an den
Dörsenbach bezogen werden.
6996 **August Homberger**, Morisstraße 7.

Eine große Bütte

aus Kiefernholz, fast neu, wird billig abgegeben Parfstraße 6.

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei
582 **Ferdinand Müller**, Hochstraße 20.

Zu verkaufen

eine eleganter **Kindervagen**. Näheres Expedition.

Matulaturpapier wird in allen Quantums gefast
Langgasse 5.

Nerostraße 27 werden alle **Nähereten**, sowie **Namensstücke**
in Taschentücher schnell besorgt.

Beden und **Röcke** werden gestiept, sowie **Weißzeugnähereten**
Stück- und **Strick**-Arbeiten schnell und billig besorgt
Bleichstraße 1. 718